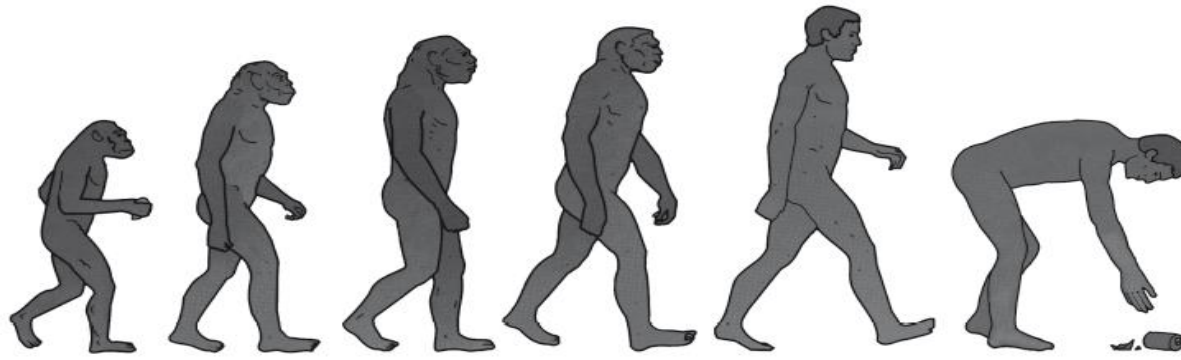


Infoblatt Littering-Tag „zäme für ä suuber's Dorf“

Patenschaften für Strassen, Wege und Plätze



Herzlichen Dank für Ihr Interesse an diesem Projekt. Wenn Sie diese Information gelesen haben und Sie gerne eine Patenschaft übernehmen möchten, sehen Sie auf dem aufgehängten Plan die vorgegebenen Gebiete. Sie können sich alleine, zu zweit oder als Gruppe für ein oder mehrere Gebiete einschreiben. Für die Beantwortung Ihrer Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Die „Idee“

Personen oder Gruppen welche einen Beitrag für „zäme für ä suuber's Dorf“ leisten möchten, können sich Gebiete aus der Liste aussuchen, die sie während der schneefreien Zeit für ein Kalenderjahr sauber halten werden. Sauber heisst: frei von Abfall, der achtlos oder bewusst weggeworfen wurde (Littering). Je nach Verunreinigung bedeutet dies ein einmaliger bis mehrmaliger Einsatz pro Woche oder es genügt ein 14-täglicher Intervall. Dies ist sehr abhängig von der Lage im Dorf, dazu können wir keine verbindlichen Aussagen machen, da dies sehr variiert und es saisonale Verlagerungen geben kann.

Annahmen:

- In bewohntem Gebiet sollte eine wöchentliche Tour genügen.
- Kinderspielplätze, Schulwege, die Begegnungszone sowie weitere neuralgische Treffpunkte sollten zwei bis drei Mal wöchentlich betreut werden.
- Die Abschnitte mit Kulturland sind eher schwierig zu beurteilen. Ideal ist nach der Schneeschmelze und vor dem Austrieb der Vegetation. Jeweils vor dem Mähen (ACHTUNG: nicht ins hohe Gras treten), für dies spricht man sich idealerweise mit dem Bewirtschafter ab.

Oft ist auch das Wetter ein Faktor, der das Litteringverhalten für mehr oder weniger Abfall beeinflusst. In der Regel sollte wie gesagt ein 14-täglicher Intervall genügen. Wann und wie viel Abfall auf Ihrem Gebiet anfällt, ist nicht vorhersehbar. Sollten Sie mit Ihrem gewählten Gebiet über- oder unterfordert sein, können Sie ein weniger aufwändiges Gebiet übernehmen, zusätzliche Abschnitte auswählen oder die Patenschaft ganz abgeben. Wichtig ist jedoch, dass Sie uns darüber informieren!

Hilfsmittel und Verbrauchsmaterial werden selbstverständlich zur Verfügung gestellt. Für Ihre Sicherheit wird ein EN-konformes Warngilet abgegeben. Für die Hygiene erhalten Sie Handschuhe (feste und wegwerf), eine Abfallgreifzange für eine rückschonende Abfallaufnahme, Abfallkübel/-säcke sowie Abfallmarken für die Entsorgung.

Wenn Sie sich entscheiden an diesem Projekt mitzuarbeiten, tun Sie dies freiwillig und in Eigenverantwortung. Sie stellen weder für Ihren Aufwand noch in einem allfälligen Schadenfall im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten, einen Entschädigungsanspruch an die politische Gemeinde, oder an einen Bewirtschafter oder Eigentümer des von Ihnen betreuten Abschnitts.

Tragen Sie bei Ihrem Einsatz stets das Warngilet, es ist für Sie ein wichtiger Schutz, speziell im Strassenverkehr. Beachten Sie zudem die Empfehlungen im Umgang mit Abfällen und schützen Sie sich vor gesundheitlichen Beeinträchtigungen mit geeigneter persönlicher Schutzausrüstung und Hilfsmitteln (Handschuhe und Greifzange gegen Schnitt- und Stichverletzungen sowie gegen unhygienische Verschmutzung).

Da Sie nun die wichtigsten Informationen gelesen haben, sind wir überzeugt, dass Sie sich motiviert zu der Karte begeben, Ihre bevorzugte Route wählen und sich anschliessend einschreiben. Gerne händigen wir Ihnen die erwähnten Utensilien sofort aus, so dass Sie gleich mit Ihrem ersten Einsatz beginnen können.

Ab ca. 12.00 Uhr erwarten wir Sie gerne zu einem kleinen Imbiss und einem ersten Erfahrungsaustausch.

Besten Dank für Ihr Interesse an diesem Projekt.

Gemeinde Wald

Abteilung Sicherheit und Gesundheit, Tel. 055 256 51 40